

Alarm GSM Modul universal per PC programmierbar Art. 8383

Technische Daten :

Frequenzbereich 900/1800/1900MHz

Betriebsspannung 12V DC, max. Stromaufnahme 1A, im Ruhemodus 5mA

Temperaturbereich 0 bis 40 Grad C

Außenmasse : 96mm x 63mm x 28mm

4 Eingänge gesteuert mit Spannungen zwischen 0 und 15V (0-3V Low Signal / 7-12V High Signal)

4 Ausgänge NO/NC potenzialfrei 0,5A/130V AC oder 1A / 30V DC

Relais mit montostabiler (Zeitintervall) und bistabiler (Ein/Aus) Schaltung

Steuerung per SMS oder CLIP (Anruf) von bis zu 256 Telefonnummern

Benachrichtigung per SMS oder CLIP auf 6 Telefonnummer

TAMPER Schaltung zum Signalisieren des Gehäuseöffnens

Testanruf/SMS im Zeitintervall einstellbar

Begrenzung der SMS Nachrichten pro 24h

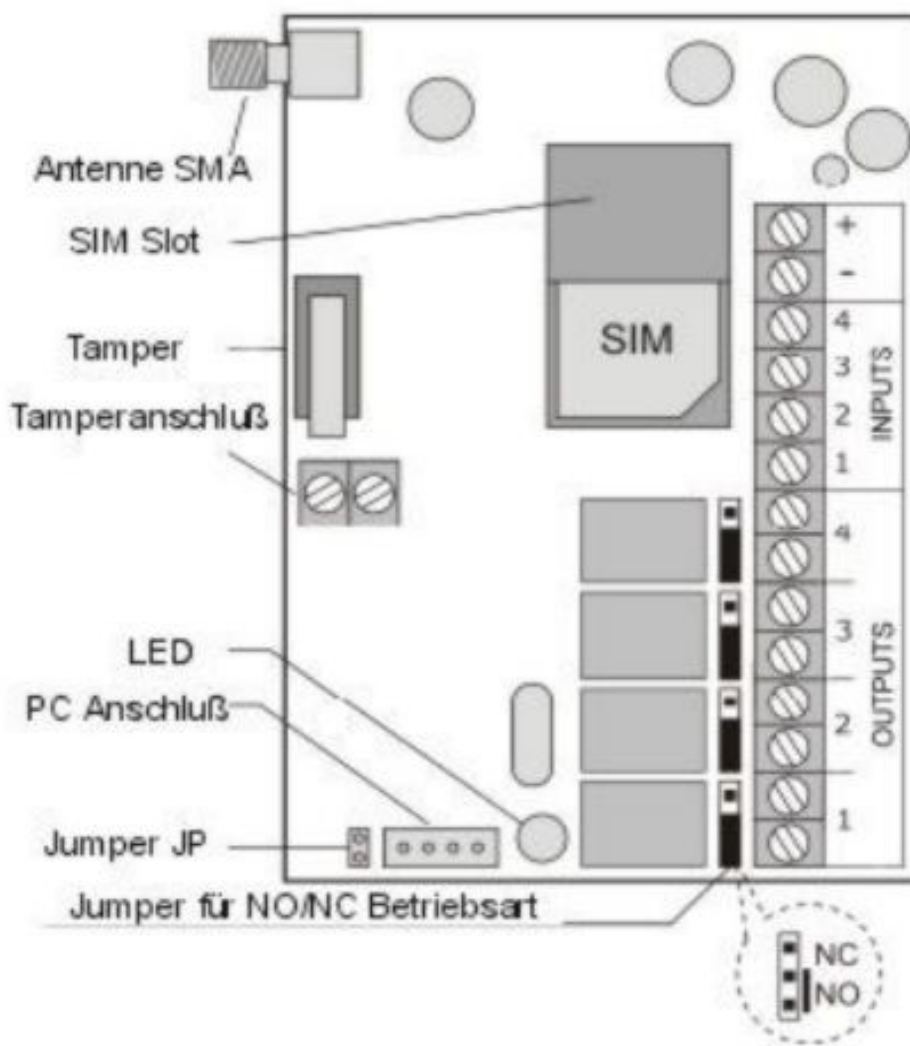
Zum Programmieren wird ein gewöhnliches USB mini Kabel benötigt

Mit jeder normalen SIM Karte verwendbar (PIN 1234 oder abgeschaltet)

Es liegt kein Netzteil bei, man kann dazu Art. 8347 verwenden, welches an + / - angeschlossen wird

Funktionsweise

Mit der Programmiersoftware XXXXXXXXXX bestimmt die Aktionen, welche bei Steuerung der Eingänge und Ausgänge ausgeführt werden sollen.

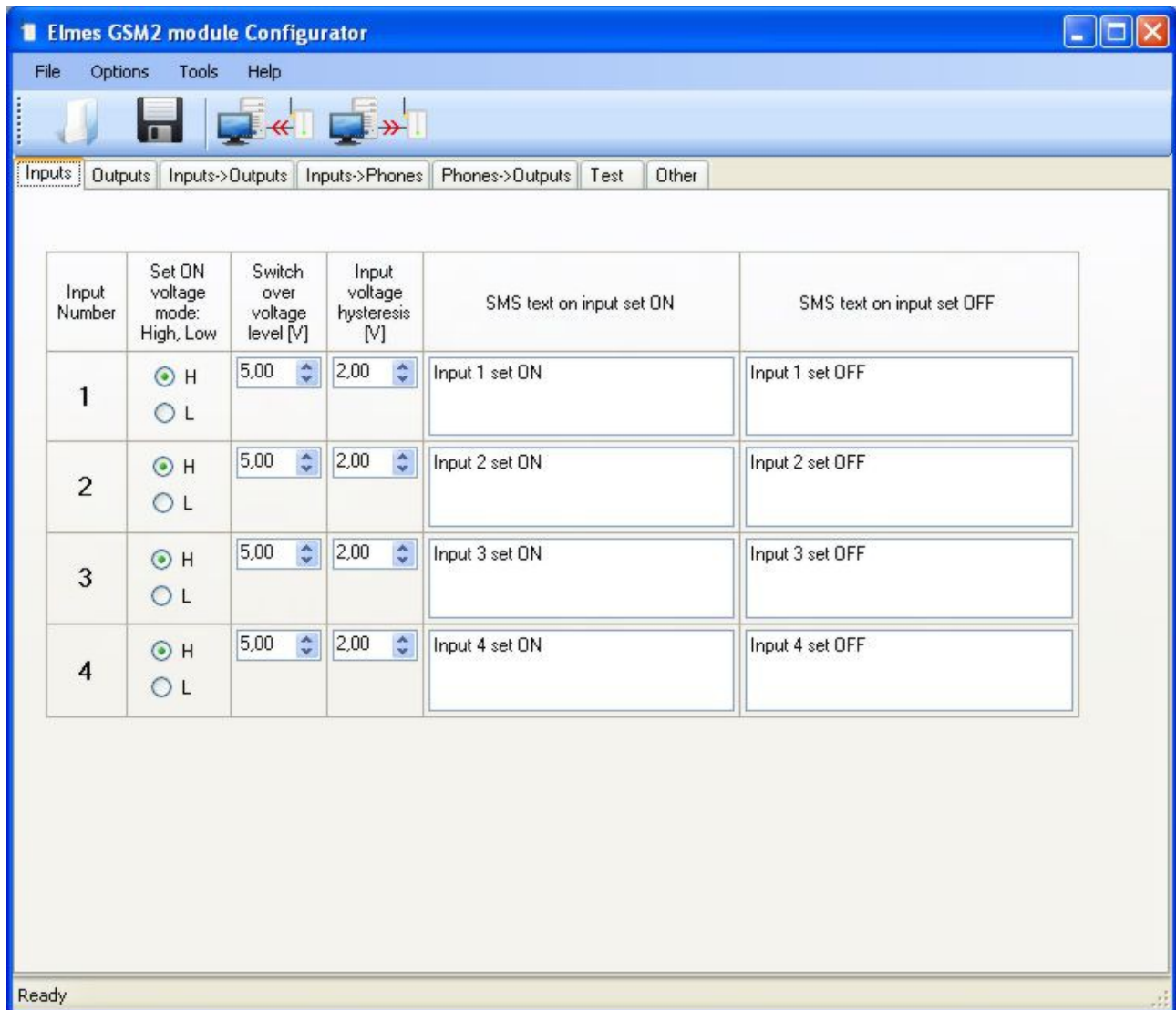


Eingänge :

Für jeden der 4 Eingänge (im Bild Inputs 1-4) bestimmt man Merkmale für das Auslösesignal : LOW = L oder High = H. Low bedeutet, daß eine Spannung zwischen 0,2 und 5V liegt (Switch over voltage level = 5,00) und High entsprechend zwischen 5V und 14,5V anliegt. Beispiel : man schließt +12V von der Spannungsversorgung über einen Schalter und vom Schalter auf Eingang 1 beim

Schalten (z.B. durch einen Alarm) liegt dann +12V (=High) am Eingang 1 und das Modul kann eine vorher eingespeicherte Aktion ausführen.

Im Bild sehen Sie die Einstellungen für die 4 Eingänge. Zusätzlich gibt man hier noch den optionalen SMS Text ein. SMS text on input set ON = SMS Text sobald ein Signal am Eingang anliegt und SMS text input set OFF = ein Text, wenn der Eingang wieder zurück auf 0 geht.

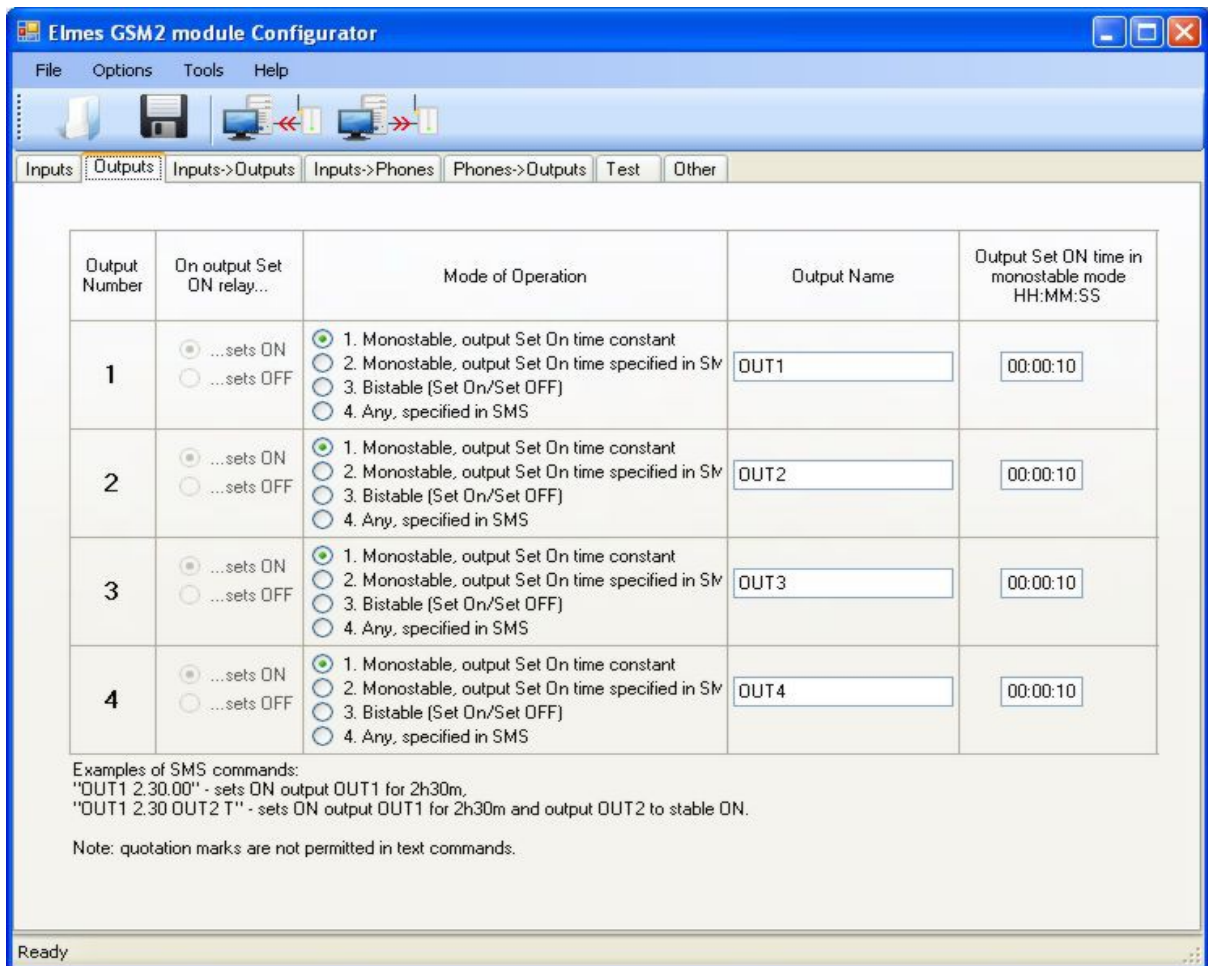


Ausgänge :

Das Modul hat 4 Ausgänge. Die Ausgänge können folgend programmiert werden :

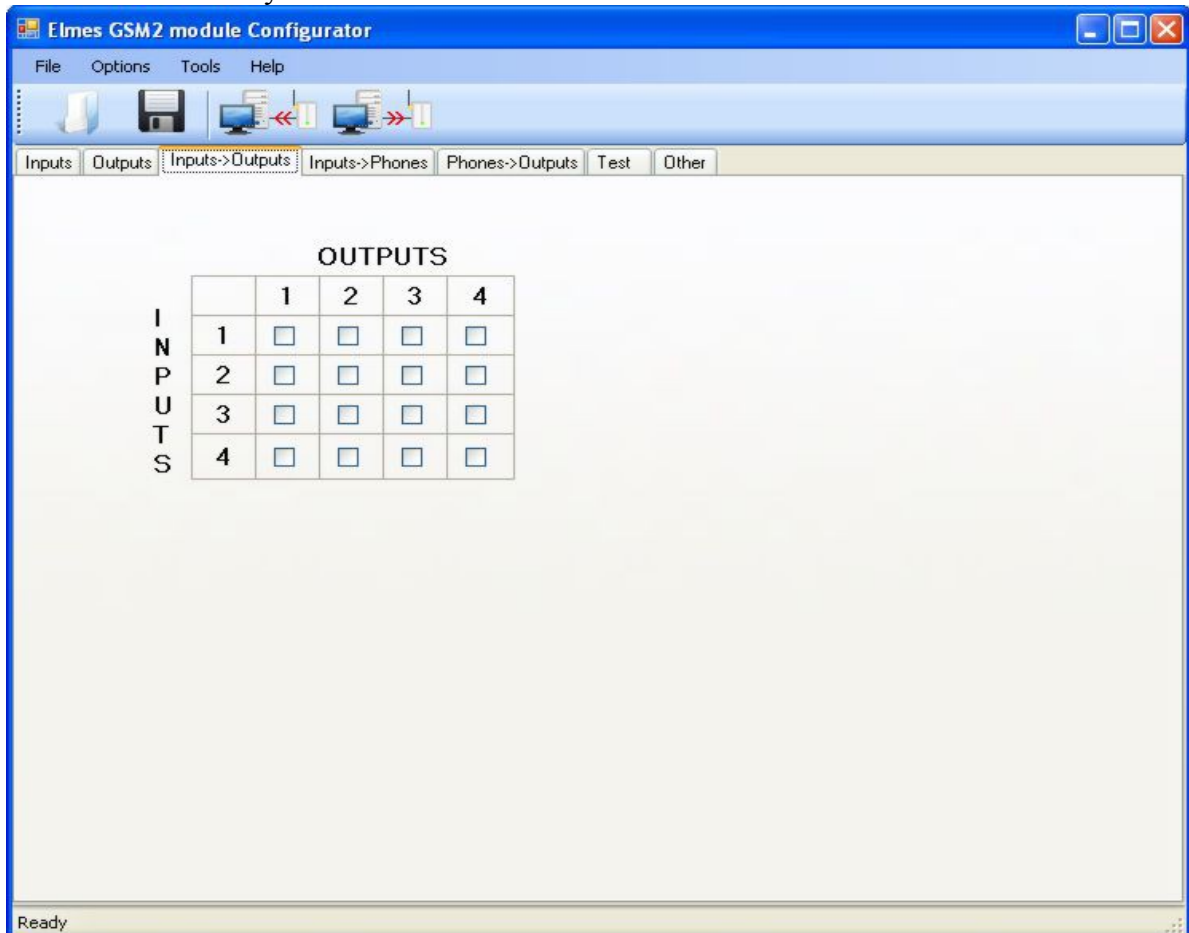
1. Monostabil : der Relais wird geschaltet für die Zeit 00:00:10 also 10 Sekunden (Zeit kann hierbei festgelegt werden).
2. Monostabil : der Relais wird geschaltet für die Zeit welche in der SMS stehen muß : SMS Text in der Form „OUT1 2.30.00“ schaltet den Relais 1 für 2 Stunden und 30 Minuten.
3. Bistabil : der Relais wird abwechselnd geschaltet (On / Off). Die SMS lautet OUT1 Y für ON und OUT1 N für OFF
4. Beliebig : die Schaltung erfolgt entsprechend den Vorgaben in der SMS. Beispielsms : OUT1 2.30 OUT2 Y. Schalter Relais 1 für 2 Stunden und 30 Minuten und Relais 2 Bistabil auf On.
Y = Yes, möglich wäre noch N= No => Off.

Unter Output Name können Sie einen Namen der Ausgänge vergeben und statt OUT1 z.B. Heizung eingeben. Dementsprechend kann man dann „Heizung“ statt OUT in den SMS verwenden.



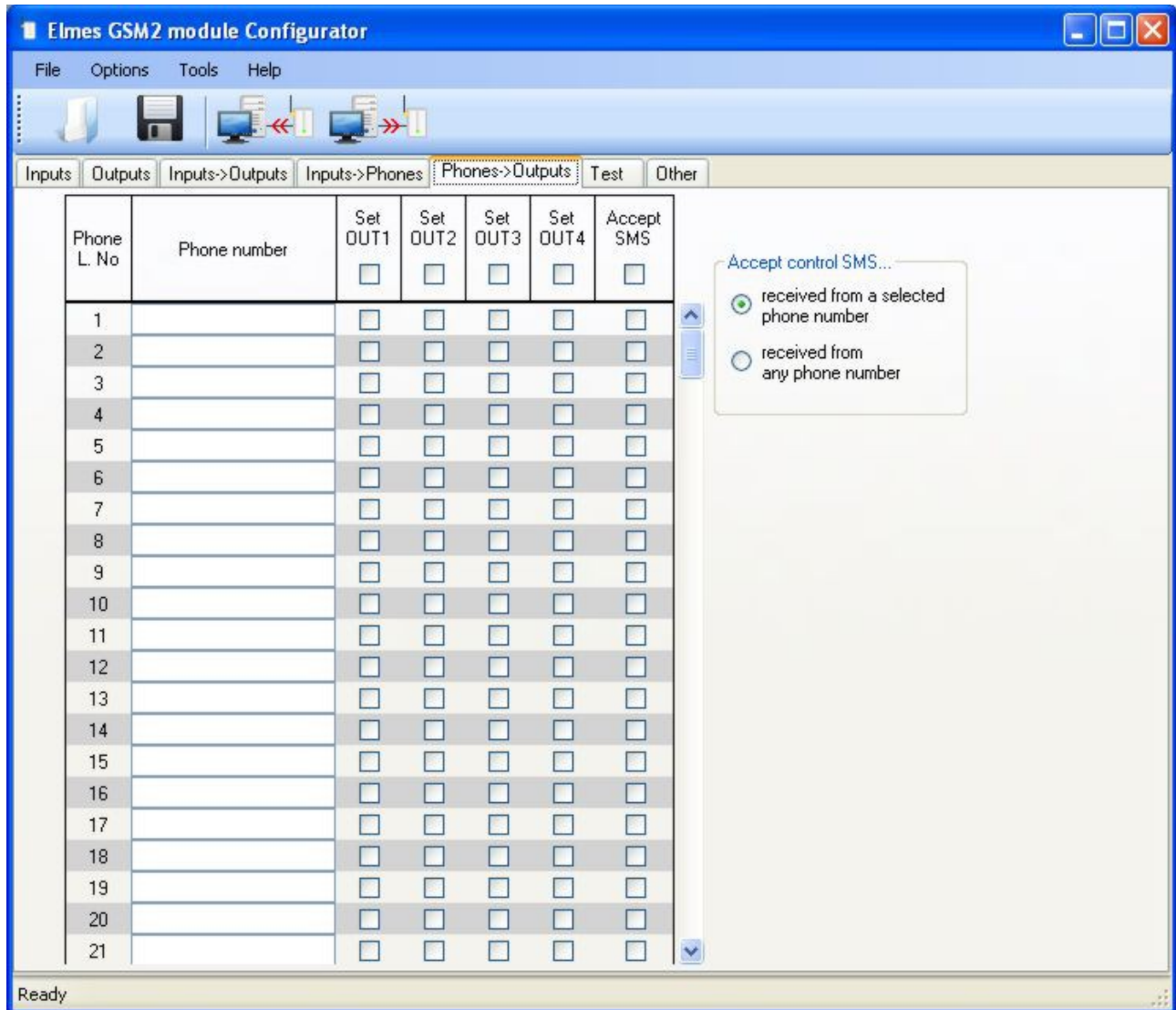
Wichtig : nur Punkt 1 kann per CLIP (Anruf) ausgelöst werden, die restlichen Funktionen sind nur per SMS erreichbar.

Unter Inputs-Outputs können direkte Weiterschaltungen der Inputs auf Outputs auslösen d.h. bei bestimmten Eingängen zusätzlich die Ausgänge schalten z.B. bei Alarm auf Eingang x die Außensirene auf Relais y einschalten



Benutzer (Phones-Outputs):

Nun springen wir auf Phones-Outputs. Hier können 256 Benutzer in der Form +49xxxx... angelegt werden. Jedem Benutzer kann bei CLIP (Anruf) eine oder mehrere Schaltungen der Relais und SMS Funktionalität freigegeben werden (Häkchen entsprechend setzen). Zusätzlich können Sie bestimmen, ob die SMS Funktionalität von jeder Nummer (received from any...) oder nur aus der Liste akzeptiert werden (received from a selected phone number). CLIP (Anruf) kann nur von der Nummer aus der Liste akzeptiert werden (Schaltung von einer beliebigen Nummer ist nicht möglich)

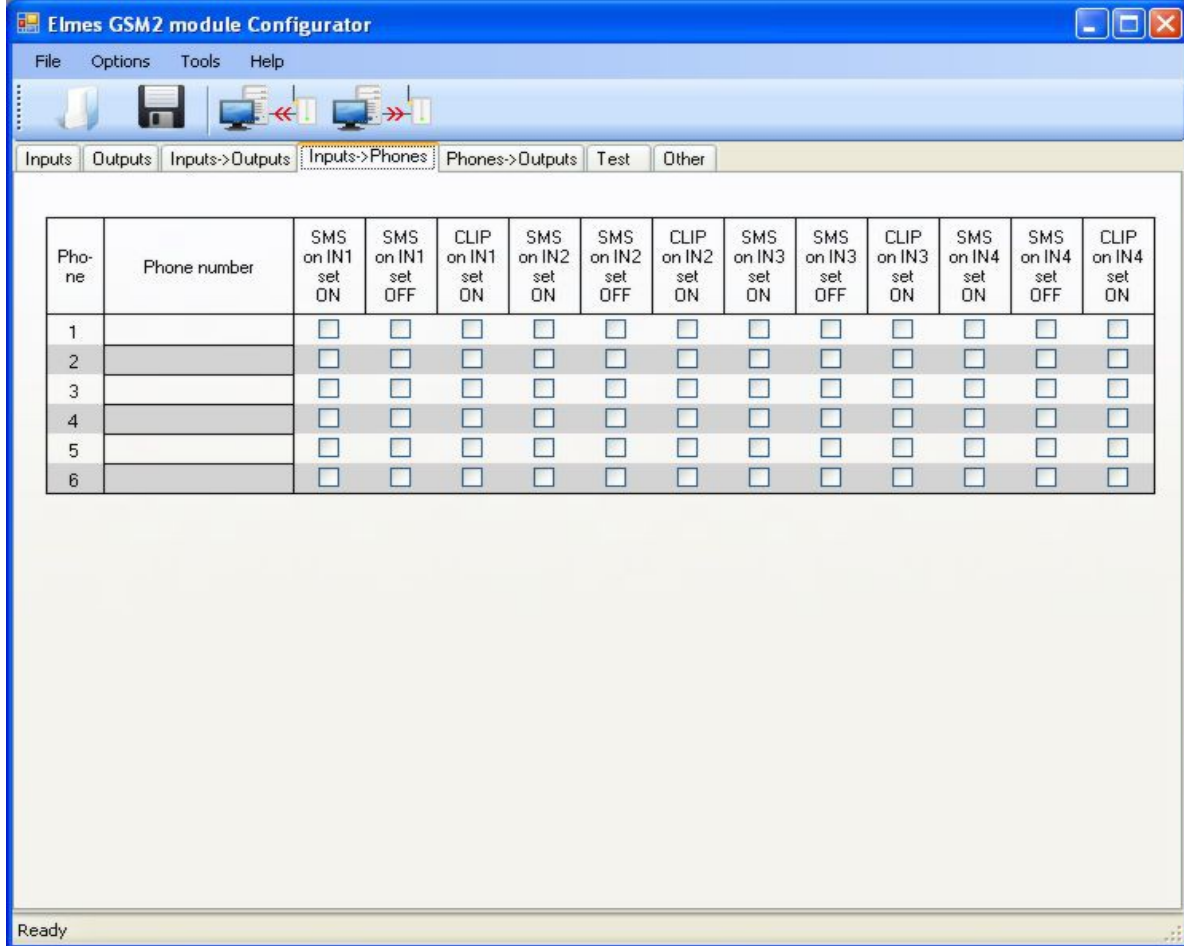


Benachrichtigungen (Inputs-Phones):

kehren wir nun zurück zu Inputs-Phones. Hier erscheinen jetzt die ersten 6x Benutzer aus Outputs-Phones. Das Modul kann nämlich auf max. 6 Nummern Benachrichtigung senden.

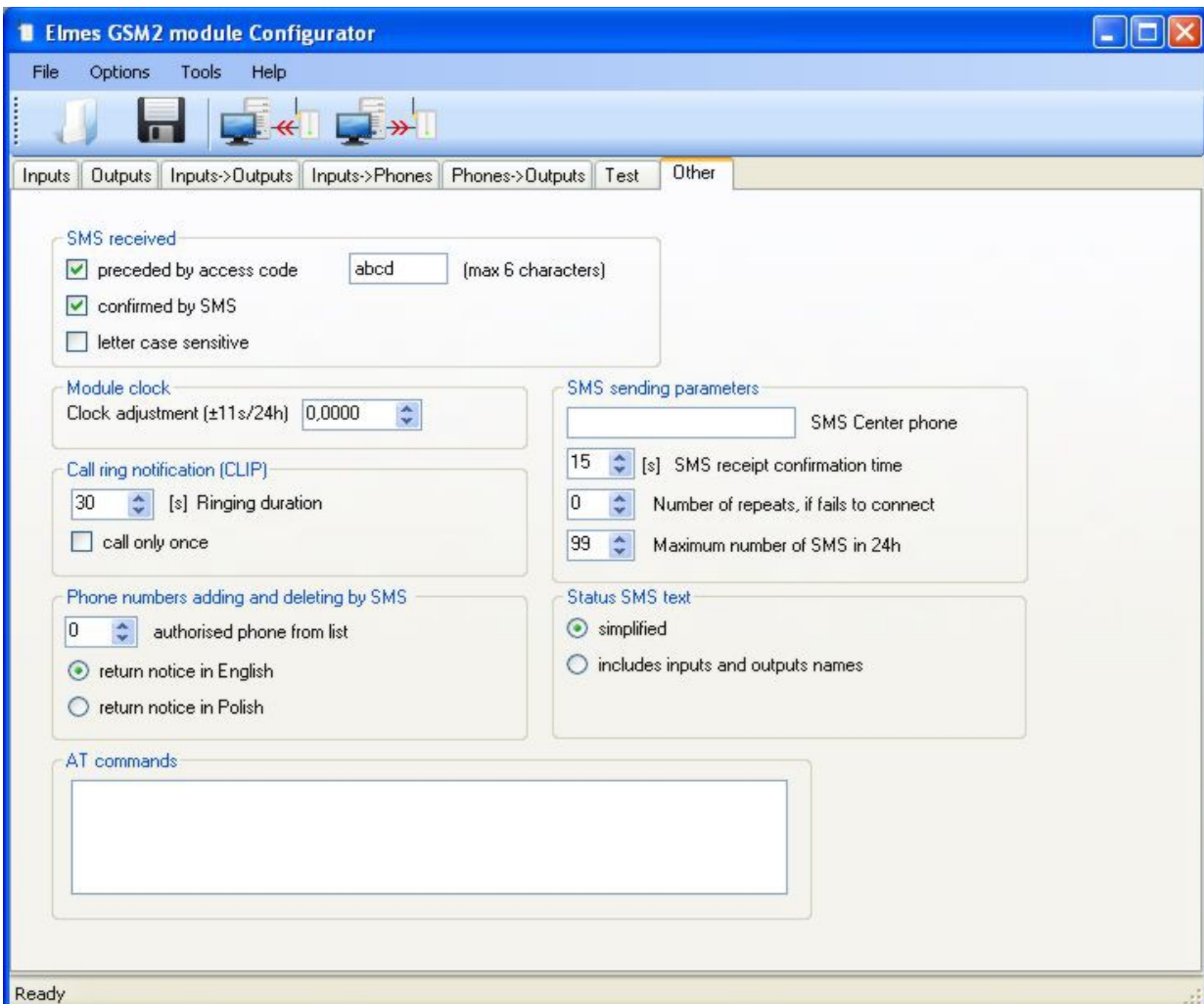
Die Benachrichtigungen können Sie selbst bestimmen. Setzen Sie ein Häkchen bei den entsprechenden Funktionen. SMS on IN1 set ON bedeutet, daß Sie eine SMS bekommen mit dem Text welcher bereits unter Punkt Inputs eingegeben worden ist. Wählen Sie nur CLIP, ruft das Modul lediglich die Nummer an. Es geht auch SMS und CLIP zusammen.

Bei CLIP (Anruf) wird bei nicht erreichen/besetzt 3x wiederholt, jedoch zuerst weitere Nummern aus der Tabelle angerufen (erst nach dem die Liste abgearbeitet ist, wird die Wahlwiederholung gestartet). Erfolgreiche Ausführung des CLIP ist gewährleistet wenn : der Anruf abgewiesen ist oder der Anruf angenommen und beendet worden ist oder der Anruf angenommen und vom Modul automatisch beendet wird



Sonstiges (Other) :

Unter SMS sending parameter bitte unbedingt die SMS Gateway Nummer des Providers der Karte (die im Modul steckt) in der Form +49xxx... eingeben. Ohne diese Nummer kann das Modul keine SMS versenden. Bitte NICHT die Nummer der SIM Karte eingeben !



1. proceed access code ABCD : hier wird ein Passwort für SMS Befehle vergeben. Nützlich wenn man SMS von jeder Nummer akzeptieren will dennoch die Funktionalität per Passwort schützen möchte.
2. confirmed by SMS : jeder SMS Befehl zum Modul wird mit eine SMS zurück bestätigt
3. letter case sensitive : Klein- und Großbuchstaben werden beachtet
4. SMS receipt confirmation time : SMS Versand Intervall, die 15 Sekunden gilt als Optimum
5. Number of repeats : Wahlwiederholung beim Sendefehler der SMS
6. Maximum number of SMS in 24h : die max. Anzahl an versendeten SMS Nachrichten pro Tag
7. CLIP duration : Anrufdauer bei CLIP, sollte hier das Netz oder Anrufbeantworter den Anruf beenden kommt es eventuell zur Wahlwiederholung. Bitte dann die Zeit verkürzen.
8. Phones number adding and deleting by SMS. Das Modul erlaubt einer einzigen Nummer aus der Liste (bitte die Listennummer hier eingeben) Telefonnummern per SMS in die Liste zu schreiben oder zu löschen. Hinzufügen erfolgt durch ADD +49xxxx und Löschen entsprechend DEL +49xxxx. Bitte denken Sie daran vorher mit der PC Software entsprechende Funktionalität der neuen Nummern durch Häkchen unter Phones-Outputs und Phones-Inputs zu markieren, auch wenn dort noch keine Nummer hinterlegt ist. Die SMS kann nur die Nummer hinzufügen, nicht die Funktionalität!

Die Software samt Treibern finden Sie unter [www.gsm-modul.de](#)

Die Datei muß entpackt werden. Im Katalog GSM befinden sich die Anleitungen im PDF, ein Treiberkatalog sowie ein Software Setup. Bitte das Modul über ein gewöhnliches USB mini Kabel anschließen und mit 12V DC versorgen. Das Gerät wird automatisch erkannt, es ist allerdings notwendig den entpackten Katalog dem System zu „zeigen“ damit die Installation fortgeführt werden kann. Im System entsteht ein neuer COM Port, über welchen die Programmierung des Gerätes erfolgt.

